

## Mädchen und Frauen im Ehrenamt in der Jugendfeuerwehr

Ein Fachtag der Deutschen Jugendfeuerwehr will die Förderung voranbringen



Gleichstellung von Mann und Frau oder Gleichberechtigung sind formal („Frauen dürfen wählen“, „Frauen dürfen einen Job haben“) gegeben, doch in der Realität sieht dies dennoch oft anders aus. Einzelfälle wie eine Frau als Bundeskanzlerin dienen als Vorbild und verdecken zugleich ein Ungleichgewicht. Denn es bleiben die Chefetagen der (meisten) Organisationen, Unternehmen oder des Staates meist überwiegend weiterhin in Männerhand. Frauen wird zudem die Doppelrolle als Mutter und Arbeitnehmerin sowie als Ehrenamtlerin viel zu oft alleine aufgebürdet. Männer erfahren oft Entlastungen durch (ihre) Frauen.

### Lage in Gesellschaft und JF

Auch in der Jugendfeuerwehr oder den Freiwilligen Feuerwehren und ihren verbandlichen Gliederungen sind Frauen selten in Leitungsfunktionen zu finden. Es gibt sie aber, die Frauen, die sich in der immer noch männerdominierten Jugendfeuerwehr als Mitglied, als Betreuerin, als Jugendwartin engagieren oder in der Freiwilligen Feuerwehr als Einsatzkraft oder Wehrleiterin qualifizieren und behaupten.

In der JF sind rund ein Viertel der Mitgliedschaft weiblich. Zurzeit gibt aber keine amtierende Landesjugendwartin. In der FF ist das Verhältnis noch männlicher. Was kann die DJF also verändern, dass mehr Mädchen und Frauen ihren Weg in der Jugendfeuerwehr erfolgreich machen? Zum Programm des Fachtags am 28. und 29. September 2018:

Auf der Fachtagung soll dies näher für die Jugendfeuerwehr beleuchtet werden. Ganz ohne die Gegebenheiten in der Freiwilligen Feuerwehr wird es in der Analyse nicht gehen. Der Fachtag nimmt sich Folgendes vor:

1. Im ersten Teil wird es darum gehen, sich mit dem Thema Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit auseinanderzusetzen und zugleich dafür zu sensibilisieren. Geplant ist dazu ein Kabarettbesuch (zusätzliche Kosten).
2. In einem zweiten Teil soll es darum gehen „Hürden und Chancen für Frauen in der (Jugend-)Feuerwehr“ herauszuarbeiten. Ein Impuls zum Thema „Frauen in Leitungsfunktionen“ vermittelt Ansätze, wie es gehen kann, Strukturen für Mädchen und Frauen zu öffnen und Strukturen zu verändern.
3. Im dritten Teil wird gemeinsam entwickelt, welche Veränderungen und Maßnahmen es braucht, um Mädchen und Frauen zu stärken und zu fördern. Welche Unterstützungsmaßnahmen müssen greifen oder welche Hindernisse müssen beseitigt werden, damit die weibliche Zielgruppe ihren Weg sowohl verbandlich als auch in der Feuerwehrlaufbahn leichter findet?
4. Als Abschluss geht es darum mitzubestimmen, um eigene Handlungsschritte herzuleiten. Im Kleinen wie im Großen sollen Fortschritte bei der (Geschlechter-)Öffnung der Jugendfeuerwehr erzielt werden, doch dafür bedarf es auf allen Ebenen Aktionen bzw. Änderungen.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

### Adressiert an Männer und Frauen!

Adressat des Fachtags sind Leiter/-innen von Jugendfeuerwehren auf allen Ebenen. Der Fachtag wendet sich an Männer und Frauen. Der Fachausschuss Bildung der DJF wünscht sich gar eine möglichst paritätisch besetzte Teilnahme, das heißt, möglichst eine Frau und ein Mann sollen sich gemeinsam anmelden.

Auf der Tagung werden verschiedene Arbeitsformen zur Thematik wie Einführung, Vortrag/Impuls, Aufwärmübungen, Arbeitsgruppen, Austausch etc. erfolgen.

### Teilnahmegebühr

Der Teilnahmebeitrag beträgt 59,- Euro. Darin sind Tagungsraum, Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer sowie die Teilnahme am Fachtag inbegriffen. Zusätzlich fallen voraussichtlich Kosten für das Kabarett an (ca. 30,- Euro). Es werden Reisekosten nach BRKG bis zu 61,- Euro erstattet.

Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

### Veranstaltungszeiten

Beginn der Veranstaltung ist am Freitag, den 28. September, um 18 Uhr und Ende am Samstag, den 29. September 2018, gegen 17:30 Uhr.

### Anmeldung

Die Ausschreibung mit Anmeldeformular findet Ihr auf der Webseite der DJF [www.jugendfeuerwehr.de](http://www.jugendfeuerwehr.de). Bitte sendet die Anmeldungen mit Rückmeldeformular per Post, Fax oder E-Mail **bis 30. Juli 2018** an Uwe Danker im Bundesjugendbüro der Deutschen Jugendfeuerwehr (Adresse siehe Impressum).

E-Mail: [anmeldung@jugendfeuerwehr.de](mailto:anmeldung@jugendfeuerwehr.de)

Nach Ende der Anmeldefrist erhaltet Ihr eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag.

### Teilnahmebedingungen

Siehe [www.jugendfeuerwehr.de](http://www.jugendfeuerwehr.de). Der DFV empfiehlt ggf. den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

### Versicherungshinweis

Eine Teilnahme an Veranstaltungen der DJF ist vorab dem zuständigen Wehrleiter aus versicherungsrechtlichen Gründen mitzuteilen. Die Landesleitungen sollten selbstverständlich informiert werden.



Kampagnen des DFV, des Landes Bremen, des Landes NRW mit dem VdF NRW und den FF Hamburg zur Förderung des Frauenanteils in der Feuerwehr.

